



Mitgliederversammlung 2008

02.06.2008

Bericht des Vorstandes



Präsident: Günter Polauke



Berliner TSC e.V.

- Sportfamilie an der Spree
- Dabei blicken wir auf eine nunmehr 45-jährige Tradition zurück
- Dies wurde auch deutlich beim arbeiten an der Chronik, viele Interviews, Artikel, Fotos und weiteres Material zeugen von einer unglaublichen Vielfalt in der Vereinsgeschichte





Berliner TSC e.V.

- Der BTSC e.V. lebt insbesondere vom ehrenamtlichen Engagement seiner Mitglieder, Freunde und Sponsoren
- Dafür sagen wir ganz herzlich ein **Dankeschön**



Ehrenamt im Berliner TSC e.V.

- Stellvertretend für viele Beispiele seien genannt:
 - **Erika Dechant**, Mitglied seit 1.2.1984 in der Abt. Turnen, war über viele Jahre Abteilungsleiterin, bis heute im Vorstand tätig und trainiert bis heute in der Turntalentschule „Maxi Gnauck“ Nachwuchssportler
 - **Steffen Schoene**, Förderkreismitglied und langjähriger Sponsor der Abt. Gewichtheben
 - **Birgit Ludwig**, Kassenwartin in unserer mitgliederstärksten Abteilung Schwimmen verbunden mit einem enormen Arbeitsaufwand



Ehrenamt im Berliner TSC e.V.

- **Christopher Krähnert**, Abteilungsleiter Karate hat mit der überaus erfolgreichen Ausrichtung der 7. Ostdeutschen Karatemeisterschaft im Oktober 2007 seine Sportart in unserem Verein manifestiert
- **Dagomar Richter**, wurde vor kurzem in das „**Goldene Ehrenbuch**“ des Bezirks Pankow eingetragen

Dazu möchte ich aus dem von uns gestellten Antrag zitieren:

Zitat



Ehrenamt im Berliner TSC e.V.

- **Sylvia Went**, Kassenwartin SYS, sie agiert in ihrer eigenen zurückhaltenden und gewissenhaften Art
- **Christian Schmidt**, langjähriger Abteilungsleiter in der Abteilung Boxen der nunmehr den Stafettenstab in jüngere Hände gegeben hat und selbstverständlich weiter mit Rat und Tat zur Verfügung steht
- **Rolf Wunderlich**, seit 1994 Mitglied der Abteilung Schwimmen, zunächst als Kassenwart, seit nunmehr 6 Jahren verantwortlich für pünktliche Beitragszahlungen der rund 900 Mitglieder. Das Wort Beitragsrückstände in dieser Abteilung de facto keine Rolle





Sportliche Ergebnisse

- Auch in der vergangenen Wahlperiode blicken wir auf viele sportliche Ereignisse, Ergebnisse und Taten zurück.
- Unser Traditionsverein wurde national und international u.a. durch folgende Sportlerinnen und Sportler würdig vertreten:



Sportliche Ergebnisse

- **Christine Müller**, Flossenschwimmerin des Berliner TSC e.V. erhielt am 28.05.2008, die höchste sportliche Auszeichnung Deutschlands.
 - Bundesinnenminister Dr. Wolfgang Schäuble zeichnete mehr als 100 erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler mit dem Silbernen Lorbeerblatt aus. Darunter auch Christine Müller, seit 1994 Mitglied im Berliner TSC
 - Sie errang seit 1999: 1 Weltmeistertitel , 5 Silbermedaillen und 7 Bronzemedaillen bei Welt- und Europameisterschaften und ist damit eine der erfolgreichsten Sportlerinnen des Verbandes Deutscher Sporttaucher e.V.



Sportliche Ergebnisse

- Im Wasserspringen, bekanntlich unsere national und international erfolgreichste Abteilung, erreichten wir bei den vergangenen Weltmeisterschaften
 - **Ditte Kotzian** (Silber)
 - **Tobias Schellenberg** (Bronze)
 - **Nora Subschinski** (Bronze)
 - **Patrick Hausding**
- Inlineskating gewann Sportfreundin **Antje Dometzki** die Goldmedaille bei den deutschen Meisterschaften in der AK 40



Sportliche Ergebnisse

- Im Frauenhandball freuen wir uns über die Leistung von **Isabella Duwe**; als Jugendspielerin Jahrgang 90 spielt sie in der Regionalliga Frauen bereits im zweiten Jahr und **Katrin Fischer** Jahrgang 1983, wurde als beste Kreisläuferin der Regionalliga Nordost und in das Allstarteam gewählt



Sportliche Ergebnisse

- Sportfreund **Christopher Krähnert** im Karate
 - Doppelsieger beim Mecklenburger Shotokan-Cup in Schwerin
 - Doppelsieger beim Tora Memorial Cup in Zepernick
 - Gewinner des Elbe-Cups in Magdeburg
 - Gewinner des Shotokan-Saale-Cups in Merseburg



Sportliche Ergebnisse

- Auch in der Leichtathletik konnten gute Ergebnisse erzielt werden
 - So erreichte bei den deutschen Hallenmeisterschaften 2008 in Sindelfingen **Nils Hermann** mit 15,15 m im Dreisprung einen beachtlichen 5. Platz
 - Bei den Halleneuropameisterschaften der Gehörlosen in Genua 2008 erzielte **Daniel Helmis** über 1500 m in 4:01,16 min einen deutschen Rekord und belegte damit einen 5. Platz



Sportliche Ergebnisse

- Und nicht zuletzt bei den Hallenweltmeisterschaften der Senioren in Clermont Ferrand belegte **Daniele Biffi** einen 1. Platz und zugleich Weltrekord in 1:30,42 min in der Staffel über 4 x 200 m und einen 2. Platz über 400 m in 51,22 min



Sportliche Ergebnisse

- Auch unsere Nachwuchs-Eisschnellläufer konnten sich mit **Dominique Thomas** über einen 2. Platz im Teamlauf bei der JWM und **Florian Storch** als Vizemeister in der AK 18/19 und somit JWM-Teilnehmer freuen
- **Catharina Lenz**, Vereinsmitglied seit 2004, betreut von Trainerin Ursel Metzner erreichte 2008 als Turnerin in der Junioreneuropameisterschaft einen 10. Platz mit der Mannschaft



Sportliche Ergebnisse

- Die 18-jährige **Jenny Lahl** erreichte bei den Deutschen Meisterschaften der Schwimmer in Berlin den dritten Platz über 50 Meter Rücken. Der Schützling von Trainerin **Beate Ludewig** legte die nichtolympische Strecke in 29,55 Sekunden zurück und auch **Paulina Wichmann** Jahrgang 1994 ist eine erfolgreiche Nachwuchsschwimmerin über 100 und 200 m Rücken



Sportliche Ergebnisse

- Unsere Volleyballer haben eine erfolgreiche Saison hinter sich gebracht.

So konnte die **2. Bundesliga** gehalten werden, in der Regionalliga Staffel Nord-Ost wurde der 5. Platz erreicht und bei den Berliner Meisterschaften und den Nord-Ostdeutschen Meisterschaften der **A-, B-, C- und D-Jugend** wurden 5 x der 1. Platz und 3x der 2. Platz belegt.





Wir freuen uns über unsere Olympia-Kandidaten für Peking 2008

■ Wasserspringen

- **Ditte Kotzian** (Trainer **Jan Kretzschmar**)
- **Nora Subschinski** (Trainer **Jan Kretzschmar**)
- **Stefanie Antes** (Trainer **Jan Kretzschmar**)
- **Tobias Schellenberg** (Trainer **Jan Kretzschmar**)
- **Patrick Hausding** (Trainer **Jan Kretzschmar**)
- **Pawel Brendler** (Trainer **Jan Kretzschmar**)

■ Radsport (Paralympics)

- **Pierre Senska** (Trainer **Dagomar Richter**)





Wir freuen uns über unsere Olympia-Kandidaten für Peking 2008

Im Vorfeld leider aus verschiedenen Gründen
ausgeschieden

■ Radsport

- **Robert Bengsch** (Trainer **Dieter Stein**)
- **Henning Bommel** (Trainer **Dieter Stein**)

■ Gewichtheben

- **René Hoch** (Trainer **Jürgen Glor**)



Sport in Berlin

- Der sportliche Staffettenstab ist mit der Benennung des **Gegenbauer Top 100 Berlin Juniorteam 2008** in enger Zusammenarbeit mit dem OSP weitergegeben
- Der BTSC e.V. hat mit **Nora Subschinski**, 20 Jahre jung und international sehr erfolgreich, sowie mit **Patrick Hausding**, 19 Jahre jung und zweifacher Junioren-Europameister zwei Vereinsmitglieder dabei.
- Damit ist der Blick bereits auf London 2012 gerichtet





Sport in Berlin

- Diesem Team gehören natürlich weitere Sportlerinnen und Sportler verschiedener Vereine an und das Unternehmen Gegenbauer unterstützt dies mit einer beträchtlichen Summe



Status des Berliner TSC e.V.

- Der BTSC e.V. ist ein moderner und der Zukunft zugewandter Verein, der sich seiner außerordentlichen Tradition bewusst ist.
- Dies wird auch in der Mitgliederentwicklung deutlich, wir haben derzeit 2613 Vereinsmitglieder (dies sind ca. 400 mehr als zur letzten Wahlversammlung), davon sind ca. 50 % Kinder und Jugendliche
- Sportpolitisch erwächst daraus auch eine Aufgabenstellung hinsichtlich der Betreuung der Kinder in der Zeit zwischen Unterrichtsende und Trainingsbeginn





Status des Berliner TSC e.V.

- Wir haben aber auch ca. 360 Vereinsmitglieder die 60 Jahre und älter sind
- Dem Gesundheitssport kommt einerseits wachsende Bedeutung zu
- Aber das ist es nicht allein: wir haben auch MASTERS!
- Anstehende Probleme wollen wir sportkameradschaftlich besprechen





Status des Berliner TSC e.V.

- Wir sind weiterhin sportpolitisch, vereinsrechtlich und wirtschaftlich ein stabiler Verein.
- Der Vorstand hat in der vergangen Wahlperiode gemeinsam mit den Abteilungen auf der Grundlage der Satzung sowie weiterer vereinsrechtlicher Unterlagen verantwortungsbewusst das übertragene Mandat erfüllt!





Status des Berliner TSC e.V.

- Aber reicht das allein aus?
 - Unser Verein hat auch eine Seele und für jeden von uns somit einen Grund, warum wir gerade in den Berliner TSC e.V. unser Herzblut stecken.
 - Wir brauchen das engagierte Wirken eines jeden von uns, ob Jung oder Alt.
 - Denn Sportverein heißt vor allem, vereint miteinander Sport treiben
 - Wir lernen voneinander, und es muss gelingen jugendlichen Elan und Ideenfreudigkeit mit dem Erfahrungsschatz älterer Sportkameraden zu verbinden!





Status des Berliner TSC e.V.

- Der BTSC e.V. steht damit vor weiteren Entwicklungen, Veränderungen und Chancen...
- Wir brauchen die Agenda bis 2013!
- nach umfangreichen Diskussionen in allen Abteilungen und im Vorstand bitten wir heute um Eure Zustimmung zum vorliegenden Material



AGENDA 2013

- **Wir arbeiten gemeinsam an der Umsetzung der AGENDA 2013 für den BTSC e.V.**
 - Müssen uns den gesamtgesellschaftlichen und sportpolitischen Anforderungen stellen
 - Unser Verein hat Traditionen auf denen wir basieren und er richtet sich zugleich neu aus
 - Dabei ist bekanntlich das Erreichte nicht das Erreichbare und so gesehen haben auch wir Reserven
 - Das führt zu Reibungsverlusten, die wir sportkameradschaftlich lösen wollen



AGENDA 2013

- Moderne Sportarten machen uns attraktiv
- „Schule und Sport“ ist eine große Chance, dies zeigt sich an der Zusammenarbeit mit dem Coubertin-Gymnasium und der Heinz-Brandt-Oberschule
- Auch an Fusionen mit anderen Vereinen denken
- Wir müssen unseren Verein noch stärker für den Behindertensport zugänglich machen und sollten baldigst dem Verband beitreten

Fazit: Die AGENDA 2013 ist unsere Handlungsmaxime!



AGENDA 2013

■ Der BTSC e.V. ist ein Verein mit 17 Abteilungen

- Auf der Basis des Statuts und weiterer Arbeitsgrundlagen wird der Verein über die Tätigkeit der Geschäftsstelle (GS) geführt, koordiniert und das Vereinsleben organisiert
- **Marco Spanehl** hat dabei eine zuverlässige und engagierte Arbeit geleistet, dies im engen Zusammenwirken mit **Doris Langwagen** und **Wolfgang Breuer**



AGENDA 2013

- Grundlage sind Statut, vereinsrechtliche Unterlagen, Unterschriftenordnung, Informationen und Pflicht zur Berichterstattung und das alleinige Vertretungsrecht des gewählten Vorstands in jedwedem Rechtsverhältnis
- Die relative Selbstständigkeit der Abteilungen ist ein gegenseitiger Vertrauensbeweis und entspricht weiterhin unserem Verständnis von Vereinsführung
- Die Zusammenarbeit mit den Abteilungsleitern ist kooperativ, vertrauensvoll und kameradschaftlich





AGENDA 2013

Fazit: Die inhaltliche, strukturelle und personelle Entwicklung in den Abteilungen ist auch weiterhin ein Schwerpunkt unserer Arbeit.



AGENDA 2013

- **Wir müssen auf der Grundlage der Satzung des BTSC e.V. die interne Organisation weiter verbessern**
 - Unser Ehrenamt ist das Rückgrad für unseren Verein
 - Gerade deshalb ist es wichtig, dass die Abläufe auch in Zukunft sicher, rechtlich relevant und organisatorisch angemessen sind



AGENDA 2013

- Dabei spielt auch die Finanzbuchhaltung, Lohnbuchhaltung und die steuerliche Seite eine große Rolle; dieser Aufgabenstellung hat sich der Vorstand und insbesondere unser Schatzmeister **Michael Lipp** mit großem Engagement gestellt.
- Heute können wir berichten, dass der Umstellungsprozess im wesentlichen gut geglückt ist



AGENDA 2013

- An dieser Stelle ein besonderes Dankeschön an **Doris Langwagen** und an alle **Kassenwarte** in den Abteilungen, durch ihre engagierte Arbeit konnte diese Aufgabenstellung realisiert werden. Dabei ist weiterhin ein hohes Maß an Termintreue, exakt ausgefüllte Belege und Disziplin erforderlich!
- Die Anforderungen sind weiter gestiegen, und wir werden seitens der Behörden intensiv geprüft, so als ob wir eine GmbH wären



AGENDA 2013

- Zugleich wissen wir um weitere angekündigte Prüfungen - zurückliegende Zeiträume betreffend- , die uns durchaus noch Probleme bereiten können
- Diesem Anspruch müssen wir uns in der weiteren Arbeit stellen
- Wir haben aber nicht bei der „**Stunde Null**“ angefangen, sondern basieren auf einer über lange Zeit stabilen Entwicklung
- Ich möchte diese Gelegenheit nochmals nutzen, um unserem langjährigen Schatzmeister, Vizepräsidenten und jetzigen Ehrenpräsidenten **Peter Engel** für seine Arbeit zum Wohle des Vereins herzlich zu danken.





AGENDA 2013

Fazit: Die Finanz- und Lohnbuchhaltung sowie die damit zusammenhängende steuerliche Arbeit die durch das Wirtschaftsprüfer/Steuerberater/RA-Büro Dieterich per 01.09.2007 realisiert wird, ist konsequent umzusetzen!

Dies wird sowohl an die interne Disziplin, Organisation und Kontrolle deutlich höhere Anforderungen stellen, als auch an den gesamten Verein.



AGENDA 2013

- **Als Traditionsverein begehen wir in 2013 unser 50. Jubiläum.**
 - Wir wollen sehr engagiert an der Fortschreibung der Chronik weiterarbeiten
 - Roland Schröter ist dabei sozusagen „spiritus rector“
 - Es geht vor allem darum, erlebte Geschichte festzuhalten, zu dokumentieren und so den Stafettenstab weiterzugeben
 - Dazu gehört, dass sich Jung und Alt gegenseitig ihre Geschichten erzählen



AGENDA 2013

- Dabei ist zu beachten, dass der TSC Berlin und nunmehr der Berliner TSC e.V. der „**Gleichaltrigkeit**“ immer näher kommen.
- Wir waren nie „**Dynamo**“ und wollen auch heute als Sportverein sozusagen Partei ergreifen für unseren Sport



AGENDA 2013

- Die heutige Zeit verlangt aktueller, kompakter und mit schnellem Zugriff auf das Vereinsleben zu schauen
- Es geht um das einheitliche Auftreten im Internet und die Schaffung entsprechender Software für die Mitgliederdatei usw.

Fazit: Der Öffentlichkeitsarbeit für den BTSC e.V. ist weiterhin große Beachtung zu schenken.

In der kommenden Wahlperiode ist ein Konzept für Hard- und Software zur einheitlichen Anwendung im Verein auszuarbeiten und in Etappen umzusetzen.



AGENDA 2013

- **Der BTSC e.V. lebt vom Engagement seiner Mitglieder, Freunde und Sponsoren.**
 - Wir danken außerordentlich allen, die tatkräftig unseren Verein unterstützen
 - Unser Dank geht auch an die vielen fleißigen Helfer in den Abteilungen insbesondere die Eltern, ohne die nichts gehen würde



AGENDA 2013

- Wir haben im kommunalen Umfeld gute Verbündete und bedanken uns beim Bezirkssportbund Berlin Pankow für die sehr gute Zusammenarbeit
- Ein besonderer Dank gilt hier dem Präsidenten des Bezirkssportbundes, Günter Josuks für seine Unterstützung





AGENDA 2013

- Dem Förderkreis des BTSC e.V. sind wir sehr dankbar für Rat und Tat; ich bedanke mich insbesondere bei Jörg Schumacher, GF Autohaus Berlin, der als Sprecher des Förderkreises gemeinsam mit allen beteiligten sehr engagiert für unseren Verein wirbt
- Unsere langjährige kameradschaftliche Zusammenarbeit steht auf einem festen Fundament



AGENDA 2013

- Wir können nur Dank sagen durch tolle sportliche Ergebnisse, jede Wertschätzung ist eine Investition in die Zukunft

Fazit: Das Engagement unserer Freunde, Helfer und Sponsoren ist nicht selbstverständlich zu nehmen. Es gilt Begegnungen und Treffpunkte zu schaffen, um untereinander noch wirkungsvoller ins Gespräch zu kommen.



AGENDA 2013

- **Wir bereiten schon heute die Vereinswahlen 2010 vor**
 - Der künftige Vorstand ist personell gut aufgestellt, er kann planmäßig arbeiten und auf der Grundlage der Satzung seine Aufgaben korrekt erfüllen
 - Leider haben wir beim künftigen Vorstand zu wenig Frauen vertreten, wir möchten in Zukunft auf dieses „belebende“ Element nicht verzichten!
 - Dennoch macht sich für die Zukunft ein Generationswechsel bemerkbar, dies geht einher mit Veränderungen im persönlichen Umfeld



AGENDA 2013

- Ich nutze deshalb für mich persönlich die heutige Veranstaltung um verbindlich zu sagen, dass ich nunmehr meine letzte volle Wahlperiode absolvieren werde und vorbehaltlich einer Wahl das Amt des Präsidenten ausüben möchte
- Auch in Übereinstimmung mit Werner Hinz möchte ich verbindlich sagen, dass Werner ebenfalls nunmehr seine letzte volle Wahlperiode antritt.
Dies ergibt sich allein daraus, dass sein Lebensmittelpunkt in Schwerin ist.





AGENDA 2013

**Fazit: Wir brauchen zur Wahl 2010 einen neuen
Präsidenten und Vizepräsidenten!**





AUDITE ET ALTERAM PARTEM ...

(Höre auch die andere Seite ...)





Berliner TSC e.V.

Im übertragenen Sinne heißt das, den STAFETTENSTAB weiterzugeben!

Das größte Ziel besteht darin, dass der
BTSC e.V.

auch in Zukunft alle Herausforderungen besteht und das
ist an die JÜNGEREN in unserem Verein gerichtet.

Wir als Ältere wollen Euch dabei zur Seite stehen!





Herzlichen Dank

